

Radweg von Klein-Gerau nach Worfelden

alternativer Vorschlag DIE LINKE. Büttelborn
zur Streckenführung von Hessen Mobil

Die Hauptpunkte sind dabei:

- Verlängerung des ausgebauten Fahrradwegs von Büttelborn kommend bis zum Beginn der Spielstraße im Thüringer Weg.
- Umwidmung der Straßen – Gartenstraße, Am Seegraben(kurzes Stück), Am Brückel, Käthe-Kollwitz-Str.(kurzes Stück), Am Brückenweg – zu **Fahrradstraßen**
Definition kann hier nachgelesen werden: [Fahrradstrasse](#)
- **Erneuerung der Fahrbahndecke** und Verbreiterung „Am Brückenweg“ zwischen Mühlbachbrücke und Wirtschaftsweg.
- **Verbreiterung des bestehenden Fahrradweges** (Wirtschaftsweges) zwischen Klein-Gerau und Worfelden (wenn machbar dann das komplette Stück zwischen Gemüse Stahl und Worfelden) damit Landwirtschaft, „Elterntaxis“ und Fahrradverkehr ungehindert passieren können. (Alternativ Ausweichbuchsen alle 300 Meter)
- Verstärkte Kontrolle von illegaler Benutzung und Einhaltung Tempo 30



Bei einem Ortstermin haben wir uns die Streckenführung des bestehenden Fahrradweges vom Anstieg zur Autobahnbrücke am Ortsausgang von Büttelborn bis zum Ortseingang Worfelden genau angesehen. Die folgenden Punkte und Empfehlungen sind dabei heraus gekommen.

- Der Fahrrad-Fahrstreifen auf der Autobahnbrücke (L3094) zwischen Büttelborn und Klein-Gerau ist eigentlich viel zu schmal und zu wenig von den Autospuren getrennt. Vor allem bei Gegenverkehr (ob Fußgänger oder Fahrradfahrer) kommt man nicht gefahrlos aneinander vorbei. Hier bleibt dann nur noch die Option zuerst den Gegenverkehr durch zu lassen. Dies wurde bereits im „Radverkehrskonzept des Kreises Groß-Gerau“ aus dem August 2012 moniert¹.



Autobahnbrücke zwischen Büttelborn und Klein-Gerau (L3094)

- Eine Alternativroute ginge vor dem Aufstieg zur Brücke links weiter, an der Autobahn entlang bis zur Autobahnunterführung in Klein-Gerau und trifft dort auf den Fahrradweg der von Groß-Gerau kommt. Der im Großen und Ganzen sehr gute Wirtschaftsweg ist nur am Anfang renovierungsbedürftig und müsste ausgeschildert werden. Dieser Weg ist zwar etwas länger aber dafür ungefährlicher.



Alternative Verbindung nach Klein-Gerau von Büttelborn aus gesehen links am Aufstieg vorbei.
© DIE LINKE. Ortsverband Büttelborn



Wirtschaftsweg von Klein-Gerau aus gesehen

- Wenn man aber bei der alten Streckenführung bleibt muss der bestehende, asphaltierte Radweg bis zum Beginn des als Spielstraße ausgewiesenen „Thüringer Wegs“ verlängert werden damit sich die Radfahrer nicht die Straße mit den Autos teilen müssen. Dies wurde bereits im „Radverkehrskonzept des Kreises Groß-Gerau“ aus dem August 2012 moniert².
- Eine Umwidmung zur Fahrradstraße ist für den Thüringer Weg nicht notwendig da ja bereits als Spielstraße ausgewiesen und somit müssen alle Verkehrsteilnehmer Rücksicht nehmen.



Ende bzw. Anfang des Radweges am Thüringer Weg

- An der Kreuzung Thüringer Weg mit der Hauptstraße ist die Ausschilderung der Fahrradwege schlecht einzusehen und auch noch zugewachsen.



Wegweiser wenn man aus dem Thüringer Weg auf die Hauptstraße kommt

- Alternativ schlagen wir vor die Beschilderung die nach Rüsselsheim, Worfelden und Mörfelden weist (übrigens: Mörfelden-Schild und Worfelden-Schild sollten nach links weisen) ca. 20 Meter in den Thüringer Weg hinein zu verlegen und dort entweder direkt an der Hauswand oder an einem Schilderpfosten zu montieren. Das erhöht die Sichtbarkeit und man kann sich an der Kreuzung auf den Verkehr konzentrieren.



Blick aus dem Thüringer Weg auf die Hauptstraße.

- Unser Vorschlag führt dann der Beschilderung folgend nach links ein kurzes Stück auf der Hauptstraße und dann rechts ab in Richtung Bahnhof. Dann aber gleich wieder rechts ab in die Gartenstraße. Die Alternative Route kommt aus Richtung Groß-Gerau auf der Hauptstraße, biegt nach links ab Richtung Bahnhof und dann auch nach rechts in die Gartenstraße. Die Gartenstraße wird umgewidmet zur **Fahrradstraße** (Definition siehe oben).



Ecke Hauptstraße – Bahnhofstraße, im Hintergrund mündet der Thüringer Weg



Gartenstraße, von der Unterführung aus gesehen, **soll Fahrradstraße werden**

- Am Ende der Gartenstraße geht es dann links durch die sehr schöne und breite Unterführung der Bahn.



Bahnunterführung

- Hinter der Unterführung folgt unser Vorschlag dem bestehenden Radweg. Die Straßen „Am Seegraben“ (kurzes Stück), „Am Brückel“, „Käthe-Kollwitz-Str.“ (kurzes Stück) und „Am Brückenweg“ werden auch zu **Fahrradstraßen**.



Ausgang Unterführung „Am Seegraben“



Einmündung in die Straße „Am Brückel“ (vorhandene Beschilderung)

- Die Verlängerung des Brückenwegs über die Mühlbach muss restauriert und verbreitert werden, sehr schlechter Belag.



Brückenweg bis zum Wirtschaftsweg renovierungsbedürftig

- Der Wirtschaftsweg ab Brückenweg bis Worfelden ist eigentlich in einem guten Zustand (wenn die Baustelle an der Skateranlage dann endlich wieder instandgesetzt ist). Der Vorschlag von uns wäre den Weg auf beiden Seiten um 1 Meter zu verbreitern damit Landwirtschaft, „Elterntaxis“ und Fahrradverkehr ungehindert passieren können. (Alternativ Ausweichbuchen alle 300 Meter). Zu überlegen ist außerdem die Verbreiterung bis zum

Landwirtschaftsbetrieb Stahl auszuführen. **Eine Beleuchtung der Strecke kann dann gleich mitgemacht werden.**



Wirtschaftsweg mit Blick Richtung Klein-Gerau



Wirtschaftsweg mit Blick Richtung Worfelden

Alternativvorschlag von Kurt Sauerborn:

Wir haben uns auch den Alternativvorschlag von Kurt Sauerborn angeschaut und sehen hierin eine sehr gute alternative Lösung. Hierbei schlagen wir aber auch vor, die „Gartenstraße“ und das kleine Stück „Am Seegraben“ vom Ausgang der Unterführung zurück zur Bahnlinie zu Fahrradstraßen zu machen.

Um den Vorschlag von Kurt Sauerborn zu vervollständigen würden wir dann noch vorschlagen den Radverkehr am Ortseingang Worfelden nicht über die vielbefahrene Rheinstraße zu leiten sondern alternativ als Neubaustrecke südlich der Bebauung durch das Feld mit Anschluss an den dann ja schon vorhandenen Radweg nach Braunshardt.

Wir sind aber dennoch der festen Überzeugung, dass unser Konzept kosteneffektiver ist und auf ein höheres Maß an Zustimmung in der Bevölkerung trifft.

Quellen:

¹ <https://www.kreisgg.de/verkehr/mobilitaet/radverkehr/radverkehrskonzept/>

² <https://www.kreisgg.de/verkehr/mobilitaet/radverkehr/radverkehrskonzept/>

DIE LINKE.